

RÖSRATHER LITERATURGESPRÄCHE 1986 – 2026

fortgeführt vom PHILOMENA FRANZ FORUM e.V.

Kölsch ist Welt, sie liegt uns auf der Zunge und veredelt die Literatursprache Deutsch

Seit 40 Jahren gibt es die RÖSRATHER LITERATURGESPRÄCHE mit wunderbaren Autorinnen und Autoren. Kölsch gab es mal mit den Gedichten und Geschichten von Ludwig Soumagne. Zum Jubiläum nun einen doppeltschönen, kölschen Abend mit

REINER KERKELING und MARTIN LATZEL



**Mittwoch, den 14. Oktober 2026, 19 Uhr im Historischen Saal des Wöllner Stifts in
Rösrath-Hoffnungsthal, Bahnhofsstraße 24**

Die beiden sind Könnern des Kölschen: sie erzählen, singen und rezitieren ripuarische Lieder, Gedichte, dass einem das Herz aufgeht. Dabei wird klar werden, dass Rösrath der Ursprung vieler Texte und Lieder ist. Hier wohnte Carl Berbuer, dichtete und pfiff Willi Ostermann in der Forsbacher Mühle, wo Reiner vor Jahren das „Willi Ostermann – Sälchen“ eingeweiht hat. Der schmissige Text von „Wir sind die Eingeborenen von Trizonesien“ von Carl Berbeur ist an der Sülz entstanden und hatte kurz nach dem Zweiten Weltkrieg die Britische TIMES auf die Palme gebracht: „Die Deutschen werden wieder frech“. Wer weiß noch, was es mit dem „Dude Jüdd“ von Willi Ostermann auf sich hatte und dass „Do laachs do dich kapott“ auf dem Rösrather Campingplatz geschrieben wurde – von Carl Berbuer oder was Wilhelm Räderscheidt mit „Et Füssge“ gemeint hat.

Mehrere Dutzend Gesänge, Lieder und Gedichte erwarten uns und werden einmal mehr bestätigen:

Ohne Rösrath wäre Kölle nicht „da“. Oder ärm dran.

Der Abend wird wie seit 1986 von Matthias Buth moderiert. Die von Michela Rusch umsichtig geführte Buchhandlung *Till Eulenspiegel* gestaltet den Büchertisch mit kölschen und außerkölschen Werken. Der Eintritt ist frei. Spenden sind möglich.

Wir freuen uns sehr, Sie begrüßen zu dürfen!

Moderation: Matthias Buth Eintritt 8 € (nur Abendkasse)

Jubiläum - 40 Jahre Rösrather Literaturgespräche mit Matthias Buth

Prosa und Poesie der Welt

Der Literatur der Gegenwart ein modernes Forum geben, das ist das Motto dieser Reihe mit Tradition seit 1986. Meist vier Mal im Jahr werden Autorinnen und Autoren zu Lesung und Gespräch eingeladen.

Die Veranstaltungsorte wechselten: zuerst kamen Publikum und Schriftsteller in den *Bergischen Saal* von Schloss Eulenbroich, dann traf man sich im *Bürgerforum* des Neuen Rathauses in Hoffnungsthal und den Räumen der ev. Gemeinde Volberg-Rösrath-Forsbach und der kath. Kirche von St. Servatius sowie im historischen Saal des Wöllnerstifts. Organisator und Moderator ist der Lyriker und Essayist Matthias Buth, der seine schriftstellerischen Erfahrungen ebenso einbringt wie seiner Erfahrungen in der Bundespolitik im Bereich von Kultur und Medien. Er ist die Stimme der *Rösrather Literaturgespräche* vor den Toren Kölns seit 33 Jahren. Der Austausch mit dem Publikum steht immer im Mittelpunkt. Manchmal wurden die Grenzen der Literatur überschritten, so mit der Aufführung des Dokumentarfilms von Achim Konejung „You enter Germany, Hürtgenwald – der lange Krieg am Westwall“, mit dem Konzert der Gruppe *Kunstkopf* mit vertonter Lyrik der Gegenwart und dem Lesungskonzert von Philomena Franz mit dem Sinti Jazz *Quintett Wedeli Köhler*.

Die Autorinnen und Autoren kamen aus dem Rheinland ebenso wie aus dem gesamten Bundesgebiet, so aus Köln, Bergisch Gladbach, Düsseldorf, Ratingen, Bonn, Wuppertal, Herdecke, Herne, Hannover, Hamburg, Kiel, Göttingen, Leipzig, Berlin, Neuss, Weimar, Jena, Heidelberg, München, Obernzell an der Donau sowie aus dem Libanon (Beirut), Griechenland (Korfu), Kroatien (Novska), Schweiz (Zürich), Tschechien (Prag), Peru und Rumänien (Rothberg und Hermannstadt/Sibiu).

Zu Gast waren u.a. Hilde Domin, Hans Bender, Reiner Kunze, Dieter Wellershoff, Hanns Dieter Hüsch, Fuad Rifka, Ruth Klüger, Dieter Kühn, Wulf Kirsten, Erich Loest, Gabriel Laub, Hans Werner Kettenbach, Hans-Jürgen Heise, Annemarie Zornack, Jiri Grusa, Ingrid Bachér, Julius H. Schöps, Egnald Schlattner, Rahel Hutmacher, Walter Hinck, Karl Otto Conrady, Tilman Röhrig, Olly Kommenda-Soentgerath, Richard Wagner, Jürgen Born, Rumjana Zacharieva, Heinz Czechowski, Werner Dürrson, Johannes Weidenheim, Jochen Arlt, Georg Aesch, Ronnith Neumann, Liane Dirks, Marian Nakitsch, Ludwig Soumagne, Kurt Rossa, Christoph Gottwald, Bernd Sülzer, Lutz Rathenow, Rolfraffael Schröer, Astrid Gehlhoff-Claes, Volker W. Degener, Helga Lippelt, Erasmus Schöfer, Klas Ewert Everwyn, Yüksel Pazarkaya, Jochen Schimmang, Peter Maiwald, Wolfgang Schiffer, Angelika Mechtel, Hans Bergel, Uwe Grüning, Franz Hodjak, Michael Wieck, Margot Schröder, Verena Dohrn, Karl Otto Mühl, Harry Böseke, Frank Ruprecht, Philomena Franz, Wolfgang Bittner, Edwin Wolfram Dahl, Klaus Hansen, Jürgen Born, Kay Hoff, Irina Korschunow, Arnold Leiffert, Dagmar Nick, Barbara Köhler, Ulrich Schacht, Dieter Schlesak, Ulla Lachauer, Joachim Wittstock, Carmen-Francesca Banciu, Eva Zeller, Werner Söllner, Ulla Lessmann, Werner Koch, Freya Klier, Sabine Pamperrien, Peter Schütt, Alfred Neven DuMont, Rolf Hosfeld, Gabrielle Alioth, Jörg Aufenanger, Esther Kinsky, Jörg Blech, Eckart Kleßmann, Lale Akgün, Teresa Ruiz Rosas, Guy Helminger, Axel Kutsch, Uwe Grüning, Achim Konejung, Marko Martin, Helmut Braun, Reinhard Jirgl, Andreas Rossman, Philip Maurice Remy, Thomas B. Schumann, Bernhard Pfletschinger, Shikiba Barbori, Ines Geipel, Norbert Scheuer, Randi Crott, Marko Martin, Dieter Bingen, Jovan Nikolic, Ruth Hoffmann, Martin Szafranski, Renate Liesmann-Baum, Lourdes Picareta, Agnieszka Lessmann, Matthias Buth, Wolf Birke, Ruth Fiedler, Cosmin Boeru, Henriette Kretz

Die *Rösrather Literaturgespräche* vom PHILOMENA-FRANZ-FORUM e.V. fortgeführt unter der Leitung von Matthias Buth.

Für die Kooperation mit dem Wöllner Stift und der Buchhandlung Till Eulenspiegel dankt das Philomena Franz - Forum e.V., das die 1986 gegründeten Rösrather Literaturgespräche fortführt.

